

Vorblatt

Ziele

Ziel 1: Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Inhalt

Das Vorhaben umfasst hauptsächlich folgende Maßnahme:

Maßnahme 1: Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Wesentliche Auswirkungen

Das Vorhaben hat wesentliche Auswirkungen auf folgende Wirkungsdimension(en):

Finanzielle Auswirkungen

Finanzierungshaushalt für die ersten fünf Jahre:

	in Tsd. €				
	2023	2024	2025	2026	2027
Nettofinanzierung Bund	-2.000	0	0	0	0
Nettofinanzierung Länder	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung Gemeinden	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung SV-Träger	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung Gesamt	-2.000	0	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen pro Maßnahme

Maßnahme (in Tsd. €)	2023	2024	2025	2026	2027
2000000 Euro an Nothilfonds des IFRK	2.000	0	0	0	0

Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

Aus dem AKF werden 2.000.000 Euro dem Nothilfonds des IFRK zur Verfügung gestellt.

Vereinfachte wirkungsorientierte Folgenabschätzung

Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland (AKF)

Antrag auf Einvernehmensherstellung

Einbringende Stelle: BMEIA

Titel des Vorhabens: Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Vorhabensart: Vorhaben gem. § 58 Abs. 2 BHG 2013	Inkrafttreten/ Wirksamwerden:	2023
Erstellungsjahr: 2023	Letzte Aktualisierung:	18. September 2023

Beitrag zu Wirkungsziel oder Maßnahme im Bundesvoranschlag

Beitrag zu:

- Wirkungsziel: Nachhaltige Verringerung von globaler Armut, Stärkung von Frieden und menschlicher Sicherheit, sowie Erhaltung der Umwelt in den Partnerländern im Rahmen der bilateralen und multilateralen Entwicklungszusammenarbeit. Die Gleichstellung der Geschlechter sowie die Bedürfnisse von Kindern und Menschen mit Behinderungen bleiben Schwerpunkt. (Untergliederung 12 Äußeres - Bundesvoranschlag 2023)

Problemanalyse

Problemdefinition

Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland für DREF (Nothilfefonds für Katastrophenhilfe der internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften IFRK)

Ziele

Ziel 1: Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Beschreibung des Ziels:

Anlässlich der humanitären Krisen in Marokko und Libyen Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF für DREF (Nothilfefonds für Katastrophenhilfe der internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften IFRK)

Umsetzung durch:

Maßnahme 1: Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Maßnahmen

Maßnahme 1: Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Beschreibung der Maßnahme:

Für 2023 werden aus dem AKF 2.000.000 Euro für humanitäre Hilfe für DREF (Nothilfefonds für Katastrophenhilfe der internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften IFRK) zur Verfügung gestellt.

Umsetzung von:

Ziel 1: Humanitäre Krisen in Marokko und Libyen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Abschätzung der Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen auf den Bundeshaushalt und andere öffentliche Haushalte

Ergebnishaushalt – Gesamt für die ersten fünf Jahre (in Tsd. €)

Angaben über die ersten 5 Jahre hinausgehend finden sich im Anhang.

in Tsd. €	Summe	2023	2024	2025	2026	2027
Erträge	0	0	0	0	0	0
davon Bund	0	0	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen	2.000	2.000	0	0	0	0
davon Bund	2.000	2.000	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Nettoergebnis	-2.000	-2.000	0	0	0	0
davon Bund	-2.000	-2.000	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0

Finanzierungshaushalt – Gesamt für die ersten fünf Jahre (in Tsd. €)

Angaben über die ersten 5 Jahre hinausgehend finden sich im Anhang.

in Tsd. €	Summe	2023	2024	2025	2026	2027
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
davon Bund	0	0	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.000	2.000	0	0	0	0
davon Bund	2.000	2.000	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung	-2.000	-2.000	0	0	0	0
davon Bund	-2.000	-2.000	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0

Der AKF wurde für 2023 mit EUR 77.500.000,- dotiert. Dem AKF stehen unter Berücksichtigung der bisher ausgeschütteten Zuwendungen in Höhe von 48.500.000 noch EUR 29.000.000,- zur Verfügung.

Nach Bereitstellung von Mitteln für dieses Vorhaben im Ausmaß von EUR 2.000.000,- verbleiben noch EUR 27.000.000,- im AKF. Die Abwicklungskosten, die bei der ADA entstehen, sind noch durch die Basisabteilung gedeckt. Daher ergibt sich keine weitere Belastung für den Bundeshaushalt.

Finanzielle Auswirkungen pro Maßnahme

Maßnahme (in Tsd. €)	2023	2024	2025	2026	2027
2000000 Euro an Nothilfefonds des IFRK	2.000	0	0	0	0

Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

Aus dem AKF werden 2.000.000 Euro dem Nothilfefonds des IFRK zur Verfügung gestellt.

Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und Männern

Sonstige wesentliche Auswirkungen

Keine Auswirkungen durch diese Maßnahme.

Anhang

Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Bedeckung Bund

Finanzielle Auswirkungen auf den Bundeshaushalt (in Tsd. €)

in Tsd. €		2023	2024	2025	2026	2027	
Auszahlungen/ zu bedeckender Betrag		2.000	0	0	0	0	
Einsparungen / reduzierte Auszahlungen		0	0	0	0	0	
Bedeckung erfolgt durch	Betroffenes Detailbudget	Aus Detailbudget	2023	2024	2025	2026	2027
gem. BFG bzw. BFRG	120201 EZA u. AKF		2.000	0	0	0	0

Erläuterung zur Bedeckung:

Der AKF wurde für 2023 mit EUR 77.500.000,- dotiert. Dem AKF stehen unter Berücksichtigung der bisher ausgeschütteten Zuwendungen in Höhe von 48.500.000 noch EUR 29.000.000,- zur Verfügung. Nach Bereitstellung von Mitteln für dieses Vorhaben im Ausmaß von EUR 2.000.000,- verbleiben noch EUR 27.000.000,- im AKF. Die Abwicklungskosten, die bei der ADA entstehen, sind noch durch die Basisabgeltung gedeckt. Daher ergibt sich keine weitere Belastung für den Bundeshaushalt.

Transferaufwand

Körperschaft (Angaben in Tsd €)	2023	2024	2025	2026	2027
Bund	2.000				
Länder					
Gemeinden					
Sozialversicherungsträger					
GESAMTSUMME	2.000	0	0	0	0

in €		2023		2024		2025		2026		2027	
Bezeichnung	Körperschaft	Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand
Humanitäre Hilfe aus dem AKF	Bund	1	2.000.000,00								

Anlässlich der humanitären Krisen in Marokko und Libyen Bereitstellung von 2.000.000 Euro aus dem AKF für 2023 für DREF (Nothilfefonds für Katastrophenhilfe der internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften IFRK)

Dokumentinformationen

Vorlagenversion: V2.010

Schema: BMF-S-WFA-v.1.9

Deploy: 2.6.0.RELEASE

Datum und Uhrzeit: 18.09.2023 10:18:04

WFA Version: 0.3

OID: 1488

A0|B0|D0